

Massnahmen Naturgefahren Abschnitt Bristen – St. Antoni K27 Bristenstrasse – Etappe 2024

Daten und Fakten

Unternehmen	PORR SUISSE AG
Projektart	Straßenbau
Bauzeit	04.2024 - 11.2024
Auftraggeber	Kanton Uri, Baudirektion Uri, Amt für Tiefbau

Projektbericht Online



K27 Bristenstrasse – Etappe 2024, Massnahmen Naturgefahren Abschnitt Bristen – St. Antoni

Neubau von Schutzmassnahmen gegen Naturgefahren für den Kantonsstrassenabschnitt der Bristenstrasse zwischen Amsteg und St. Antoni. Das Projekt umfasst die Massnahmen Naturgefahren im Ausführungsjahr 2024.

Impressionen







Bildhinweise

1

Steinschlagfschutzsystem 500 KJ

Montage eines Steinschlagschutzsystem 500 KJ. Es werden sechs solcher Systeme neu erstellt. Auf dem Bild sind die Stützen bereits versetzt, anschliessend wird das Netz montiert.

2

Zugänge erstellen

Damit die Arbeiten im unwegsamen Gelände erledigt werden können, braucht es sichere Zugänge die mit Gerüstrohren erstellt werden. Damit die Anker und Pfähle im steilen Gelände erstellt werden können, werden Arbeitspodeste mit dem Helikopter versetzt. Die Podeste dienen als Deponiefläche für Material und Inventar.

Sie haben Fragen zum Projekt oder würden gerne mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen.

PORR AG Group Communications

Absberggasse 47 1100 Wien

T +43 50 626-0

E-Mail: comms@porr-group.com